



**MEHR
ERFAHREN**

TR

Late
Fit f
Wiede



ABITUR-TRAINING

Gymnasium

Latein - Übersetzung

STARK



**MEHR
ERFAHREN**


TRAINING

Latein –
Fit für die Oberstufe
Wiederholung Grammatik



STARK

Inhalt

Vorwort

Formenlehre	1
1 Das Substantiv	1
1.1 Die a-Deklination	1
1.2 Die o-Deklination	3
1.2.1 Die Substantive auf -us	3
1.2.2 Die Substantive auf -r/-er	3
1.2.3 Die Substantive auf -um	4
1.3 Die konsonantische Deklination	5
1.3.1 Stammgruppen der konsonantischen Deklination und ihr Geschlecht	6
1.3.2 i-Stämme der 3. Deklination	8
1.4 Die u-Deklination	10
1.5 Die e-Deklination	12
2 Das Adjektiv	14
2.1 Adjektive der a- und o-Deklination	14
2.2 Adjektive der konsonantischen Deklination	14
2.2.1 Dreiendiges Adjektiv	15
2.2.2 Zweiendiges Adjektiv	16
2.2.3 Einendiges Adjektiv	16
2.3 Steigerung des Adjektivs: Die Komparation 	18
3 Das Adverb	21
4 Die Zahlen	22
5 Die Pronomina	25
5.1 Possessivpronomen	25
5.2 Interrogativpronomen	26
5.3 Relativpronomen	26
5.4 Demonstrativpronomen	27
5.5 Personalpronomen	29
5.6 Reflexivpronomen	30
5.7 Identitätspronomen	30
5.8 Zusammengesetzte Pronomina	31

6	Das Verbum	33
6.1	Die a-Konjugation	34
6.2	Die e-Konjugation	36
6.3	Die konsonantische Konjugation	39
6.4	Die kurzvokalischen i-Stämme der 3. Konjugation	41
6.5	Die i-Konjugation	42
6.6	Konjugationstabellen weiterer Verben	46
	6.6.1 esse	46
	6.6.2 posse	47
	6.6.3 ferre	49
	6.6.4 fieri	50
	6.6.5 velle, nolle, malle	51
	6.6.6 ire	53
6.7	Unregelmäßige Verben aller Konjugationen	54
 Satzlehre		61
7	Das lateinische Satzmodell	61
7.1	Das Grundmodell	61
7.2	Attribute	64
7.3	Adverb und Adverbiale	65
	7.3.1 Der adverbial gebrauchte Ablativ	66
	7.3.2 Der adverbial gebrauchte Dativ	67
7.4	Das Supin	67
7.5	Das Prädikatsnomen	68
8	Die Modi 	71
8.1	Der Optativ	71
8.2	Der Prohibitiv	73
8.3	Der Potentialis	73
8.4	Der Irrealis	75
9	Besondere Konstruktionen im Lateinischen	77
9.1	Gerundiv und Gerundium 	77
	9.1.1 Attributiver Gebrauch des Gerundivs	78
	9.1.2 Das Gerundiv als Prädikatsnomen	79
	9.1.3 Das Gerundiv + esse als Prädikat	80
9.2	Partizipialkonstruktionen	82
	9.2.1 Das Participium coniunctum 	82
	9.2.2 Die Zeitenfolge bei der Partizipialkonstruktion	84
	9.2.3 Der Ablativus absolutus 	85
	9.2.4 Übersetzungsmöglichkeiten für die Partizipial- konstruktion	86

9.3	Der Acl 	88
9.4	Der Ncl	92
10	Der Fragesatz	93
10.1	Die Satzfrage	93
10.2	Die Wahlfrage	94
10.3	Der Deliberativ	95
11	Die Nebensatzarten	96
11.1	Indikativ oder Konjunktiv im Nebensatz	97
11.2	Der konjunktionale Nebensatz	97
	11.2.1 Hinweise zum finalen Nebensatz	103
	11.2.2 Der Konditionalsatz	103
	11.2.3 Die Zeitenfolge in konjunktivischen Nebensätzen	105
11.3	Der Relativsatz	106
	11.3.1 Der mit einem konjunktionalen Nebensatz verschränkte Relativsatz	108
	11.3.2 Der mit einem Acl verschränkte Relativsatz	108
	11.3.3 Der relative Satzschluss	110
11.4	Der indirekte Fragesatz 	110
12	Die Oratio obliqua	113
13	Die Satzanalyse	115
13.1	Modelle zur Periodenanordnung	115
13.2	Die Analyse eines Einzelsatzes	116
13.3	Die Satzanalyse eines Textes nach der „Kästchen-“ und der „Einrückmethode“	117
	Lösungsvorschläge	121

Bildnachweis



Im Hinblick auf eine eventuelle Begrenzung des Datenvolumens wird empfohlen, dass Sie sich beim Ansehen der Videos im WLAN befinden. Haben Sie keine Möglichkeit, den QR-Code zu scannen, finden Sie die Lernvideos auch gesammelt unter:



Über den nebenstehenden QR-Code oder den folgenden Link können Sie auf die MindApp Latein zum Üben der Konjugationen und Deklinationen zugreifen:

Autor: Gerhard Metzger

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

dieser Trainingsband erleichtert Ihnen die schnelle **Wiederholung** der lateinischen Grammatik und ermöglicht Ihnen somit eine optimale **Vorbereitung** auf die **Originallektüre**. Diese praktische Grammatik soll Sie auch während der Lektüre begleiten und immer zur Hand sein.

Durch die Beschränkung auf das wirklich Wichtige ist ein gut **verständliches** und klar **überschaubares Kompendium** entstanden, das mit vielen **Übungsaufgaben** das Wesentliche zur **Formen- und Satzlehre** sowie zur **Satzanalyse** auf den Punkt bringt.

Zu einigen grammatischen Strukturen, mit denen erfahrungsgemäß viele Schüler Schwierigkeiten haben, gibt es zusätzlich **Lernvideos**.

An den entsprechenden Stellen im Buch befindet sich ein QR-Code, den Sie mithilfe Ihres Smartphones oder Tablets scannen können – Sie gelangen so schnell und einfach zum zugehörigen Lernvideo.



Diese Grammatik sollte nicht nur regelmäßig vor jeder Klausur wiederholt, sondern auch immer dann benutzt werden, wenn Sie bei den Hausaufgaben auf eine Wissenslücke gestoßen sind. Und die im Anhang des Buches stehenden **Lösungsvorschläge** schauen Sie am besten an, nachdem Sie die Übungsaufgaben selbstständig bearbeitet haben.

Nun wünsche ich viel Erfolg und auch ein wenig Spaß beim Lernen und Wiederholen!



Gerhard Metzger

6.6 Konjugationstabellen weiterer Verben

Bevor die unregelmäßigen Verben behandelt werden, zur Wiederholung die Konjugationstabellen einiger Verben, die sich in keine der vier Konjugationen einreihen lassen: Es sind sozusagen Einzelgänger.

6.6.1 esse

Die Stammformen lauten: **esse, sum, fui – sein**. An den Perfektstamm *fui-* treten die Endungen für das Perfekt, das Plusquamperfekt und das Futur II.

esse					
Präsens Indikativ	s-u-m es es-t s-u-mus es-tis s-u-nt	<i>ich bin</i>	Imperfekt Indikativ	er-a-m er-a-s er-a-t er-a-mus er-a-tis er-a-nt	<i>ich war</i>
Präsens Konjunktiv	s-i-m s-i-s s-i-t s-i-mus s-i-tis s-i-nt	<i>ich sei, möge sein</i>	Imperfekt Konjunktiv	es-se-m es-se-s es-se-t es-se-mus es-se-tis es-se-nt	<i>ich wäre, würde sein</i>
Imperativ	es es-te	<i>sei! seid!</i>	Futur I	er-o er-i-s er-i-t er-i-mus er-i-tis er-u-nt	<i>ich werde sein</i>

Übung 25 Finden Sie den jeweiligen Irrläufer in den folgenden Reihen und begründen Sie Ihre Wahl.

- estis fuistis eratis sum eritis
- sim essent erat fueris fuissemus
- fuiumus fuero fuistis fuisti fuerunt

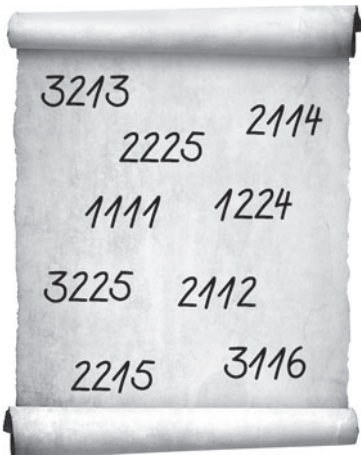
Übung 26 Bilden Sie Formen von *esse*, indem Sie die Zahlencodes entschlüsseln.

Die **erste** Ziffer steht für die *Person* (1: 1. Person., 2: 2. Person, 3: 3. Person)

die **zweite** für den *Numerus* (1: Sg., 2: Pl.)

die **dritte** für den *Modus* (1: Indikativ, 2: Konjunktiv).

die **vierte** für das *Tempus* (1: Prä., 2: F I, 3: Imp., 4: Perf., 5: Plusqu., 6: F II)



3213 = *erant*

6.6.2 posse

Ein Kompositum von *esse* ist *posse*, entstanden aus *pot-esse*. Die Stammformen lauten: **posse, possum, potui – können**.

posse			
Präsens Indikativ	pos-sum	<i>ich kann</i>	Präsens Konjunktiv
	pot-es		
	pot-est		
	pos-sumus		
	pot-estis		
	pos-sunt		Imperfekt Konjunktiv
Imperfekt Indikativ	pot-eram	<i>ich konnte</i>	
	pot-eras		
	pot-erat		
	pot-eramus		
	pot-eratis		
	pot-erant		
	posse-m	<i>ich würde können</i>	Imperfekt Konjunktiv
	posse-s		
	posse-t		
	posse-mus		
	posse-tis		
	posse-nt		

posse		
Futur I	pot-ero	<i>ich werde</i>
	pot-eris	<i>können</i>
	pot-erit	
	pot-erimus	
	pot-eritis	
	pot-erint	

Übung 27 Setzen Sie folgende Formen von *posse* in den Plural.

- | | | |
|-------------|-------------|------------|
| a) potes | b) potuisti | c) poterat |
| d) potuerat | e) possis | f) potuero |

Übung 28 Setzen Sie die Bausteine so zusammen, dass Formen von *posse* entstehen, und bestimmen Sie diese anschließend.

pot

issent

potu

sem

ero

pot

pos

es

pos

potu

sim

erat

pot

isti

potu

isses

erimus

potu

potes: 2. Person Singular, Indikativ, Präsens

6.6.3 ferre

Die Stammformen lauten: **ferre, fero, tuli, latum – tragen, bringen**

ferre				
	Aktiv		Passiv	
Präsens Indikativ	fer-o fer-s fer-t fer-i-mus fer-tis fer-u-nt	<i>ich trage</i>	fer-or fer-ris fer-tur fer-i-mur fer-i-mini fer-u-ntur	<i>ich werde getragen</i>
Präsens Konjunktiv	fer-a-m fer-a-s fer-a-t fer-a-mus fer-a-tis fer-a-nt	<i>ich möge tragen</i>	fer-a-r fer-a-ris fer-a-tur fer-a-mur fer-a-mini fer-a-ntur	<i>ich möge getragen werden</i>
Imperativ	fer fer-te	<i>trag! tragt!</i>		
Imperfekt Indikativ	fer-e-ba-m fer-e-ba-s fer-e-ba-t fer-e-ba-mus fer-e-ba-tis fer-e-ba-nt	<i>ich trug</i>	fer-e-ba-r fer-e-ba-ris fer-e-ba-tur fer-e-ba-mur fer-e-ba-mini fer-e-ba-ntur	<i>ich wurde getragen</i>
Imperfekt Konjunktiv	fer-re-m fer-re-s fer-re-t fer-re-mus fer-re-tis fer-re-nt	<i>ich würde tragen</i>	fer-re-r fer-re-ris fer-re-tur fer-re-mur fer-re-mini fer-re-ntur	<i>ich würde getragen werden</i>
Futur I	fer-a-m fer-e-s fer-e-t fer-e-mus fer-e-tis fer-e-nt	<i>ich werde tragen</i>	fer-a-r fer-e-ris fer-e-tur fer-e-mur fer-e-mini fer-e-ntur	<i>ich werde getragen werden</i>

Übung 29 Bestimmen Sie folgende Formen von *ferre* und suchen Sie anschließend das passende Gegenstück aus dem Kreis.

- ferat
- tulerunt
- ferret
- feres
- lati sumus
- ferimini
- fert
- tulisset



6.6.4 fieri

Das sonst aktiv konjugierte Verbum hat nur im Infinitiv die Passivendung **-ri**. Die Stammformen lauten: **fieri, fio, factus sum – werden**

fieri					
Präsens Indikativ	fi-o fi-s fi-t fi-mus fi-tis fi-u-nt	<i>ich werde</i>	Imperfekt Indikativ	fi-e-ba-m fi-e-ba-s fi-e-ba-t fi-e-ba-mus fi-e-ba-tis fi-e-ba-nt	<i>ich wurde</i>
Präsens Konjunktiv	fi-a-m fi-a-s fi-a-t fi-a-mus fi-a-tis fi-a-nt	<i>ich möge werden</i>	Imperfekt Konjunktiv	fi-e-re-m fi-e-re-s fi-e-re-t fi-e-re-mus fi-e-re-tis fi-e-re-nt	<i>ich würde werden</i>
Imperativ	fi fi-te	<i>werde! werdet!</i>	Futur I	fi-a-m fi-e-s fi-e-t fi-e-mus fi-e-tis fi-e-nt	<i>ich werde werden</i>

Übung 30 Übersetzen Sie folgende Sätze ins Deutsche.

a) Herostratus vir clarus fiebat, postquam templum Dianae Ephesi incendit.

b) Post aetatem calidam (calidus, -a, -um: *heiß*) hiems frigida fiet.

c) Cicero, cum homo novus esset, tamen consul factus est.

6.6.5 velle, nolle, malle

Die Stammformen lauten:

velle, volo, volui – wollen

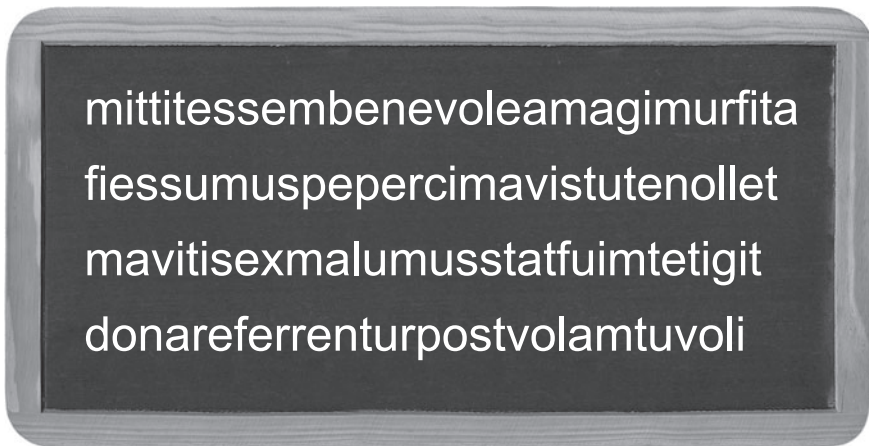
nolle, nolo, nolui – nicht wollen

malle, malo, malui – lieber wollen

velle, nolle, malle			
Präsens Indikativ	volo vis vult volumus vultis volunt	nolo non vis non vult nolumus non vultis nolunt	malo mavis mavult malumus mavultis malunt
Präsens Konjunktiv	velim velis velit velimus velitis velint	nolim nolis nolit nolimus nolitis nolint	malim malis malit malimus malitis malint
Imperativ		noli noli-te	

Imperfekt Indikativ	volebam volebas volebat vlebamus vlebatis vlebant	nolebam nolebas nolebat nolebamus nolebatis nolebant	malebam malebas malebat malebamus malebatis malebant
Imperfekt Konjunktiv	vellem velles vellet vellemus velletis vellent	nollem nolles nollet nollemus nolletis nollent	mallem malles mallet mallemus malletis mallent
Futur I	volam voles volet volemus voletis volent	nolam noles nolet nolemus noletis nolent	malam males malet malemus maletis malent

Übung 31 Finden Sie im Wortsalat zehn Formen von *esse*, *feri* und *velle/nolle/malle*.



- Übung 25**
- sum:** Alle Formen außer *sum* stehen in der 2. Person Plural.
 - erat:** Alle Formen außer *erat* stehen im Konjunktiv.
 - fuero:** Alle Formen außer *fuero* stehen im Perfekt.
- Übung 26**
- | | |
|-----------------|----------------|
| 2225: fuissetis | 2114: fuisti |
| 1111: sum | 3225: fuissent |
| 1224: fuerimus | 2112: eris |
| 3116: fuerit | 2215: fueratis |
- Übung 27**
- | | | |
|--------------|--------------|---------------|
| a) potestis | b) potuistis | c) poterant |
| d) potuerant | e) possitis | f) potuerimus |
- Übung 28**
- potuissent:** 3. Person Plural, Konjunktiv, Plusquamperfekt
poterat: 3. Person Singular, Indikativ, Imperfekt
possem: 1. Person Singular, Konjunktiv, Imperfekt
potuero: 1. Person Singular, Indikativ, Futur II
possim: 1. Person Singular, Konjunktiv, Präsens
potuisses: 2. Person Singular, Konjunktiv, Plusquamperfekt
potuisti: 2. Person Singular, Indikativ, Perfekt
poterimus: 1. Person Plural, Indikativ, Futur I
potes: 2. Person Singular, Indikativ, Präsens
- Übung 29**
- ferat:** 3. Person Singular, Konjunktiv, Präsens, Aktiv → **servet**
tulerunt: 3. Person Plural, Indikativ, Perfekt, Aktiv → **existimaverunt**
ferret: 3. Person Singular, Konjunktiv, Imperfekt, Aktiv → **regeret**
feres: 2. Person Singular, Indikativ, Futur I, Aktiv → **portabis**
lati sumus: 1. Person Plural, Indikativ, Perfekt, Passiv → **missi sumus**
ferimini: 1. Person Plural, Indikativ, Präsens, Passiv → **laudamini**
fert: 3. Person Singular, Indikativ, Präsens, Aktiv → **est**
tulisset: 3. Person Singular, Konjunktiv, Plusquamperfekt, Aktiv → **docuisset**
- Übung 30**
- Herostratus wurde ein berühmter Mann, nachdem er den Tempel der Diana in Ephesus angezündet hatte.
 - Nach einem heißen Sommer wird der Winter kalt werden.
 - Obwohl Cicero ein homo novus war, wurde er dennoch Konsul.
- Übung 31** esse, fit, fies, sumus, (ma)vis, nollet, malumus, fui, ferrentur, volam
- Übung 32** 1h; 2e; 3g; 4c; 5b; 6a; 7d; 8f;

- Übung 33
- | | |
|----------|----------|
| a) velle | b) malle |
| c) nolle | d) fieri |
| e) esse | f) posse |
| g) ferre | h) ire |

- Übung 34
- amovere: entfernen
 - expellere: vertreiben
 - opponere: entgegenstellen (in *op-* steckt die Präposition *ob* – gegen)
 - edere: herausgeben
 - convenire: zusammenkommen, besuchen
 - satisfacere: Genugtuung verschaffen

- Übung 35
- | | |
|----------------------|------------------|
| a) laudemus | b) prodest |
| c) afueramus | d) dans |
| e) cantare poteritis | f) moneremur |
| g) laudati erunt | h) impletum |
| i) cubuistis | j) isses |
| k) adiutus ero | l) praestiterunt |
| m) amavisti | n) peribat |
| o) ero | |

Lösung: Mens sana in corpore sano!

Ein gesunder Geist wohnt in einem gesunden Körper!

- Übung 36
- S + P: Die Hunde bellen (*wörtlich*: schreien).
 - S + O + P: Sklaven und Sklavinnen dienen ihren Herren.
 - S + O + P: Der junge Mann sehnt sich nach seiner Freundin.

- Übung 37
- hostibus**: Cäsar hat die Feinde oft verschont.
 - Imperatorem**: Dem Feldherrn entgeht, dass die Feinde schon geflohen sind.
 - stultis**: Es ist schwierig, dumme (Leute) zu überzeugen.
 - divitiis / sapientiae**: Der Weise wird nicht nach Reichtum, sondern nach Weisheit streben.
 - officiorum**: Beamte werden niemals ihre Pflichten vergessen.

- Übung 38
- maiorum: *Genitivus possessivus*. Die Römer folgten immer den Sitten ihrer Vorfahren.

A classical marble statue of Minerva, the Roman goddess of wisdom, wearing a helmet with an owl. The statue is shown from the waist up, with her right arm raised. The background is a warm, textured wall.

**MEHR
ERFAHREN**

A large, thick red arrow pointing upwards and to the right, starting from the bottom left and ending near the top right.

ABITUR-TRAINING

Gymnasium








Latein – Übersetzung






STARK

Inhalt

Vorwort

Legende


Livius	1
Text 1: Die Verräterin Tarpeia	2
Im Fokus: Gerundium – Gerundiv(um) 	3
Text 2: Die Rede des Perseus	9
Im Fokus: Irrealis	10
Text 3: Das tragische Schicksal Theoxenas	11
Im Fokus: Acl 	12
Ovid	15
Text 4: Verdorbene Jagd	16
Im Fokus: Abhängige (indirekte) Fragesätze 	17
Text 5: Wer nie genug hat, ist immer arm	24
Im Fokus: Participium coniunctum 	25
Text 6: Frauen zu beauftragen nützt nichts!	27
Im Fokus: Lateinische Metrik 	28
Vergil	31
Text 7: Landung in Karthago	32
Im Fokus: Kasuslehre: Ablativ	33
Text 8: Rede der Venus vor Neptun	40
Im Fokus: Lateinische Metrik 	41
Text 9: Der Steuermann Palinurus	43
Im Fokus: <i>cum</i> -Sätze	44
Petron	47
Text 10: Die Erbschleicher von Kroton	48
Im Fokus: Komparation von Adjektiven 	49
Text 11a–d: Gaunergeschichten	56
Im Fokus: Adverbien	57

Tacitus	63
Text 12: Arminius – Rebell gegen Rom	64
Im Fokus: Ablativus absolutus 	65
Text 13: Das Vierkaiserjahr – Otho und Vitellius	73
Im Fokus: Konjunktive im Hauptsatz 	74
Text 14: Ein Komet am Himmel	77
Im Fokus: Deponentien	78
 Seneca	 81
Text 15: Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne – auch dem der Freundschaft	82
Im Fokus: Consecutio temporum	83
Text 16: Wie wird man weise?	89
Im Fokus: AcI 	89
Text 17: Herrsche maßvoll!	92
Im Fokus: Gerundium – Gerundiv(um) 	93
 Cicero	 97
Text 18: Lust und Schmerz nach Epikur	98
Im Fokus: Oratio obliqua	98
Text 19: Schrittweise Erkenntnis des eigenen Wesens	106
Im Fokus: Abhängige (indirekte) Fragesätze 	106
Text 20: Die Macht der Vernunft	109
Im Fokus: Potentialis/Modusattribution	110
 Sallust	 113
Text 21: Eine Charakteristik Sullas	114
Im Fokus: Ablativus qualitatis/Genitivus qualitatis	115
Text 22: Catos Rede vor dem Senat	120
Im Fokus: Konditionalsätze	120
Text 23: Jugurtha und Bocchus gegen Rom	123
Im Fokus: Temporalsätze	123
 Lösungen	 127

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

der Band „Latein – Übersetzung“ unterstützt Sie bei der gezielten Vorbereitung auf Klausuren in der Oberstufe. Er umfasst ausgewählte Texte zu den Schwerpunktautoren *Livius, Ovid, Vergil, Petron, Tacitus, Seneca, Cicero* und *Sallust*.

- Jedes Kapitel widmet sich einem Autor mit jeweils drei charakteristischen Texten. Der erste Text bietet Ihnen immer direkt im Anschluss eine **geführte Übersetzung** mit entsprechenden Hilfen und Erklärungen.
- Zu allen weiteren Texten eines Kapitels finden Sie die **Lösungsvorschläge** sowie die geführten Lösungen am Ende des Bandes.
- Um die Erklärungen zu den geführten Übersetzungen nachzuvollziehen, steht eine **Legende** zur Verfügung, die die einzelnen Symbole erläutert.
- **Vokabelhilfen** und **Aufgaben** zur Erschließung des Textes sind zu jedem lateinischen Text enthalten. Die Aufgaben helfen Ihnen, vor der Übersetzung die Struktur des Textes zu erfassen.
- **Im Fokus:** Zu jedem lateinischen Text wird ein grammatikalisches Thema hervorgehoben und ausführlich erklärt.
- Zu einigen grammatischen Strukturen, mit denen erfahrungsgemäß viele Schüler Schwierigkeiten haben, gibt es zusätzlich **Lernvideos**. 
- Zusätzlich zum gedruckten Buch stehen Ihnen die Konjugationen und Deklinationen in der „**MindApp**“ zum Üben und Wiederholen zur Verfügung. Nähere Informationen erhalten Sie unter „Hinweise zur MindApp“.



Im Hinblick auf eine eventuelle Begrenzung des Datenvolumens wird empfohlen, dass Sie sich beim Ansehen der Videos im WLAN befinden. Haben Sie keine Möglichkeit, den QR-Code zu scannen, finden Sie die Lernvideos auch gesammelt unter:



Über den nebenstehenden QR-Code oder den folgenden Link kannst du auf die MindApp Latein zum Üben der Konjugationen und Deklinationen zugreifen:

Viel Erfolg bei der Arbeit mit diesem Buch!

Maria Krichbaumer

Maria Krichbaumer



Text 11: Gaunergeschichten

Text a

In einer Herberge, in der viele Reisende eingekehrt sind, findet Ascyltos am Boden einen Geldbeutel mit mehreren Goldstücken. Noch bevor jemand bemerkt, dass ihm dieser Beutel fehlt, wollen sich Enkolp, Ascyltos und Giton mit diesem davonmachen. Sie stehlen im Vorübergehen noch einen Mantel, der am Sattel eines Pferdes im Hof hängt. Die Goldstücke nähen sie in den Saum eines zerlumpten Hemdes ein. Dieses kommt ihnen aber wieder abhanden und gerät einem Bauern in die Hände.

Veniebamus in forum deficiente iam die, in quo notavimus frequentiam rerum venalium, non quidem pretiosarum, sed tamen quarum fidem (...) obscuritas temporis facillime tegetet. Cum ergo et ipsi raptum latrocinio pallium detulissemus, uti occasione opportunissima coepimus atque in quodam angulo
 5 laciniam extremam concutere, si quem forte emptorem splendor vestis posset adducere. Nec diu moratus rusticus quidam familiaris oculis meis cum muliercula comite propius accessit ac diligentius considerare pallium coepit. Invicem Ascyltos iniecit contemplationem super umeros rustici emptoris, ac subito exanimatus conticuit. Ac ne ipse quidem sine aliquo motu hominem
 10 conspexi, nam videbatur ille mihi esse, qui tunicam in solitudine invenerat. Plane is ipse erat. Sed cum Ascyltos timeret fidem oculorum, ne quid temere faceret, prius tanquam emptor propius accessit detraxitque umeris laciniam et diligentius temptavit.

Petron, Satyrice 12 (mit Auslassung)

124 lat. Wörter

- 2 fidem: ergänzen Sie: fragwürdige
- 5 si: hier: ob
emptor, -oris: Käufer; hier freier: Kaufinteressent; kaufwillig
- 8 contemplationem iniecit: einen Blick (auf etw.) werfen
- 10 tunica, -ae: hier: Hemd
- 11 timere: hier: misstrauen

Im Fokus

Adverbien

Ein **Adverb** charakterisiert Handlungen, Sachverhalte oder Zustände, also in der Regel den Inhalt eines Verbs.

Man unterscheidet Adverbien des Ortes, der Zeit, des Grundes und der Art und Weise.

Bildung

Viele Adverbien werden **aus Adjektiven** abgeleitet:

- Adjektive der **a-/o-Deklination**: Wortstock + Endung **-e**
Beispiel: *iustus* → *iust-e*; *pulcher* → *pulchr-e*
- Adjektive der **3. Deklination**: Wortstock + Endung **-iter**
Beispiel: *celer* → *celer-iter*; *acris* → *acr-iter*
- Adjektive der **3. Deklination** mit Wortstock auf **-nt**: Wortstock + Endung **-er**
Beispiel: *constans* → *constant-er*

Steigerung

Komparativ

Wortstock des Adverbs + Endung **-ius**

Beispiel: *iuste* → *iust-ius*; *pulchre* → *pulchr-ius*

Superlativ

Wortstock des Adverbs + Endung **-issime**

Beispiel: *iuste* → *iust-issime*

Wortstock des Adverbs + Endung **-rime** (bei Wortstock auf **-r**)

Beispiel: *liber-e* → *liber-rime*

Wortstock des Adverbs + Endung **-lime** (bei Wortstock auf **-il**)

Beispiel: *facil-iter* → *facil-lime*

Besonderheiten

Bei Adjektiven mit unregelmäßiger Steigerung sind auch die Steigerungsformen des Adverbs unregelmäßig:

Adjektiv	Adverb	Komparativ (Adverb)	Superlativ (Adverb)
<i>bonus</i> gut	<i>bene</i> gut	<i>melius</i> besser	<i>optime</i> am besten
<i>malus</i> schlecht	<i>male</i> schlecht	<i>peius</i> schlechter	<i>pessime</i> am schlechtesten
<i>magnus</i> groß	<i>magnopere</i> sehr	<i>magis</i> mehr	<i>maxime</i> am meisten
<i>parvus</i> klein	<i>paulum</i> wenig	<i>minus</i> weniger	<i>minime</i> am wenigsten
<i>multum/multi</i> viel/viele	<i>multum</i> viel	<i>plus</i> mehr	<i>plurimum</i> am meisten

Aufgaben

- a** Identifizieren Sie innerhalb der folgenden Wortreihe alle Adverbien und bestimmen Sie diese genau.

deficiente (Z. 1) – *facillime* (Z. 3) – *opportunissima* (Z. 4) – *propius* (Z. 7) – *diligentius* (Z. 7) – *super* (Z. 8) – *ipse* (Z. 9) – *plane* (Z. 11) – *temere* (Z. 11)

- b** Markieren Sie alle im Text vorkommenden Partizipialkonstruktionen.

- c** Geben Sie die Form an, unter der Sie folgende Wörter im Wörterbuch finden, und suchen Sie die im Kontext passende Bedeutung heraus.

venalium (Z. 2): _____

latrocinio (Z. 3): _____

detulissemus (Z. 4): _____

laciniam (Z. 5): _____

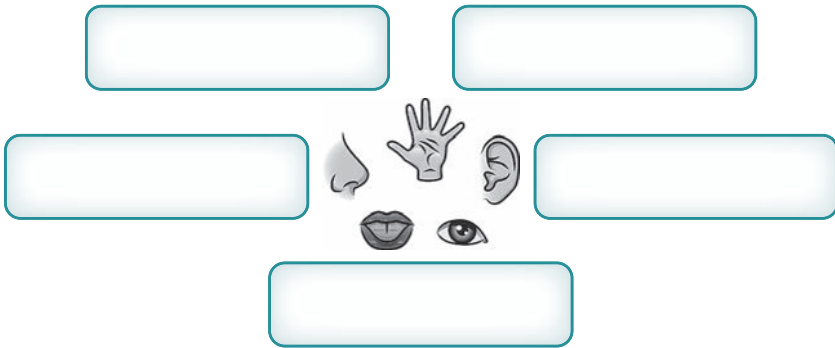
emptorem (Z. 5): _____

coepit (Z. 7): _____

- d** Stellen Sie – auch mithilfe des lateinisch-deutschen Wörterbuches – ein Sachfeld zu „Kauf/Waren“ aus dem Text zusammen.



Gehen Sie genauso bezüglich eines Sachfeldes zu „Wahrnehmung“ vor.



- e Erklären Sie den Kasusgebrauch bei *occasione* (Z. 4).

- f Übersetzen Sie dann den Text in möglichst flüssiges Deutsch.

Text b

O lusum fortunae mirabilem! Nam adhuc ne suturae quidem attulerat rusticus curiosas manus, sed tanquam mendici spoliū etiam fastidiose venditabat. Ascytos postquam depositum esse inviolatum vidit et personam vendentis contemptam, seduxit me paululum a turba et: „Scis“, inquit, „frater, rediisse ad nos thesaurum, de quo querebar? Illa est tunicula adhuc, ut apparet, intactis aureis plena. Quid ergo facimus aut quo iure rem nostram vindicamus?“ (...)

Petron, *Satyrice* 13 (mit Auslassung)

64 lat. Wörter

3/4 Beachten Sie hier die Wortbildung: in-violatum bzw. paul-ul-um

4 contemptus: hier wie pauper zu übersetzen

5 tunicula, -ae: kleines Unterkleid, Hemdchen
intactus, -a, -um: unberührt

Aufgaben

- g • Untersuchen Sie den Text hinsichtlich Vorkommen und Verwendung von Partizipien.

- Identifizieren Sie solche Substantive, die aus PPP-Formen entstanden sind und daher leicht mit diesen verwechselt werden können.

h Übersetzen Sie den Text in möglichst flüssiges Deutsch.

Text c

Contra Ascylos: „Quis“, aiebat, „hoc loco nos novit aut quis habebit dicentibus fidem? Mihi plane placet emere, quamvis nostrum sit, quod agnoscimus, et parvo aere recuperare thesaurum potius, quam in ambiguum litem descendere.“ Sed praeter unum dipondium ... nihil ad manum erat.

5 Itaque ne interim praeda discederet, vel minoris pallium addicere placuit, ut pretium maioris compendii leviolem faceret iacturam. Cum primum ergo explicuimus mercem, mulier aperto capite, quae cum rustico steterat, inspectis diligentius signis iniecit utramque laciniae manum magnaue vociferatione latrones tenere clamavit. Contra nos perturbati, ne videremur nihil agere, et

10 ipsi scissam et sordidam tenere coepimus tunicam atque eadem invidia proclamare nostra esse spolia, quae illi possiderent. Sed nullo genere par erat causa, et cociones, qui ad clamorem confluerant, nostram scilicet de more ridebant invidiam (...).

Petron, Satyrice 14 (mit Auslassung)

126 lat. Wörter

- 2 dicentibus: gemeint ist: dass das Hemd eigentlich ihr Eigentum sei
 10 invidia: hier und in Z. 13: Unwille, Empörung
 11 nullo genere: hier: keineswegs
 12 cocio, cocionis: Makler

Aufgaben

i Klären Sie die Wortbedeutung an den vorliegenden Stellen:

vel (Z. 5): _____

addicere (Z. 5): _____

j Finden Sie heraus, welche deutsche Übersetzung zu den einzelnen lateinischen Ausdrücken gehört, und ordnen Sie sie zu.

A *fidem habere* (vgl. Z. 1/2)
 B *in litem descendere* (vgl. Z. 3/4)
 C *praeda discedit* (vgl. Z. 5)

- 1 einen Prozess abwenden
- 2 Glauben schenken
- 3 Treue halten
- 4 die Beute fehlt
- 5 sich auf einen Rechtsstreit einlassen
- 6 die Beute verschwindet

A	B	C

k Übersetzen Sie den Text in möglichst flüssiges Deutsch.

Text d

(...) Hinc Ascylytos bene risum discussit, qui silentio facto: „Videmus“, inquit, „suam cuique rem esse carissimam; reddant nobis tunicam nostram et pallium suum recipiant.“ Etsi rustico mulierique placebat permutatio, advocati tamen iam nocturni, qui volebant pallium lucri facere, flagitabant, uti apud se utraque
 5 deponerentur ac postero die iudex querelam inspiceret. Neque enim res tantum, quae viderentur in controversiam esse, sed longe aliud quaeri, quod in utraque parte scilicet latrocinii suspicio haberetur. (...) Apparebat nihil aliud quaeri nisi ut semel deposita vestis inter praedones strangularetur, et nos metu criminis non veniremus ad constitutum. (...) Utriusque partis votum casus
 10 adiuvit. Indignatus enim rusticus, quod nos centonem exhibendum postularemus, misit in faciem Ascylyti tunicam et liberatos querela iussit pallium deponere, quod solum litem faciebat, et recuperato, ut putabamus, thesauro in deversorium praecipites abimus, praecclusisque foribus ridere acumen non minus cocionum quam calumniantium coepimus, quod nobis
 15 ingenti calliditate pecuniam reddidissent. (...)

Petron, *Satyrice* 14–15 (mit Auslassungen)

143 lat. Wörter

- 3/4 advocati nocturni: Winkeladvokaten
- 4 lucri facere: gewinnen, Gewinn machen
- 8 strangulare: aufteilen
- 9 constitutum: hier: angesetzter Prozess
- 10 cento, -onis (m.): Mantel
- 13 deversorium, -i: Herberge
- 14 cocio, cocionis: Makler
 calumniari, calumnior: fälschlich anklagen

Aufgaben

- l** Schlagen Sie im Wörterbuch zunächst die wörtlichen Bedeutungen folgender lateinischer Wörter nach. Überlegen Sie sich anschließend eine freiere angemessene Wiedergabe ins Deutsche.

risum discutere (vgl. Z. 1): _____

querelam inspicere (vgl. Z. 5): _____

- m** Prüfen Sie, welches grammatikalische Phänomen jeweils vorliegt, und kreuzen Sie die richtige Antwort an.

Textstelle			
<i>silentio facto</i> (Z. 1)	<input type="checkbox"/> Abl. abs.	<input type="checkbox"/> Abl. modi	<input type="checkbox"/> PC
<i>reddant</i> (Z. 2)	<input type="checkbox"/> Deliberativ	<input type="checkbox"/> Jussiv	<input type="checkbox"/> Irrealis
<i>metu criminis</i> (Z. 8/9)	<input type="checkbox"/> Gen. partitivus	<input type="checkbox"/> Gen. obiectivus	<input type="checkbox"/> Gen. pretii
<i>Indignatus ... rusticus</i> (Z. 10)	<input type="checkbox"/> Abl. abs.	<input type="checkbox"/> Gerundium	<input type="checkbox"/> PC
<i>exhibendum</i> (Z. 10)	<input type="checkbox"/> Adjektiv	<input type="checkbox"/> Gerundium	<input type="checkbox"/> Gerundiv

- n** Erklären Sie, welches grammatikalische Phänomen in dem Satz *Neque enim ...* (Z. 5 ff.) vorliegt.

- o** Übersetzen Sie dann den Text in möglichst flüssiges Deutsch.



Text 11: Gaunergeschichten

Text a

a Adverbien:

facillime: Superlativ des Adverbs *facile*

propius: Komparativ des Adverbs *prope*

diligentius: Komparativ des Adverbs *diligenter*

plane: Adverb in der Grundform

(von *planus*, -a, -um)

temere: Adverb in der Grundform

keine Adverbien:

deficiente

opportunistissima

super

ipse

b *Veniebamus in forum deficiente iam die (Z. 1)*

raptum ... pallium (Z. 3)

nec diu moratus rusticus (Z. 6)

subito exanimatus conticuit (Z. 9)

c *venalium* → *venalis*, -e: käuflich

latrocinio → *latrocinium*: Raubzug

detulissemus → *defero*: hinbringen

laciniam → *lacinia*: Zipfel

emptorem → *emptor*: Käufer

coepit → *incipio*: anfangen



Zur Bildung und Steigerung von Adverbien: siehe „Fokus“

Es handelt sich um das PPA von *deficere* im Abl. Sg.

Es liegt ein Adjektiv (Superlativ) vor.

Super ist eine Präposition.

Es handelt sich um ein Demonstrativpronomen.

Abl. abs.

Participium coniunctum (PPP, am besten wörtlich zu übersetzen)



Participium coniunctum (PPP, am besten mit Adverbialsatz zu übersetzen)

(PPP, am besten wörtlich zu übersetzen)

Beachten Sie die unregelmäßigen Stammformen *deferre*, -fero, -tuli, -latum.

Beachten Sie die unregelmäßigen Stammformen *incipere*, *incipio*, *coepi*, *coeptum*.

d

forum (Z. 1)

pretiosus (Z. 2)

notare (Z. 1)

conspicere (Z. 10)

venalis (Z. 2)

emptor (Z. 5)

contemplatio (Z. 8)

oculus (Z. 6)

considerare (Z. 7)

e Der Ablativ bei *occasione* lässt sich dadurch begründen, dass das Verb *uti* den Ablativ nach sich zieht.

f Veniebamus in forum deficiente iam die, in quo notavimus frequentiam (rerum venalium), non quidem pretiosarum, sed tamen quarum fidem (...) obscuritas temporis facillime tegetet.

Cum ergo et ipsi raptum latrocinio pallium detulissemus, uti (occasione opportunissima) coepimus atque in (quodam angulo) (laciniam extremam) concutere, si quem forte emptorem splendor vestis posset adducere. Nec diu moratus rusticus quidam familiaris (oculis meis) cum (muliercula comite) propius accessit ac diligentius considerare pallium coepit.

Uti zählt zu den Deponen-tien.

deficiente ... die: Lösen Sie den Abl. abs. mit einem Adverbialsatz oder Präpositionalausdruck auf.
in quo ...: Relativsatz

Achten Sie auf die VZ des cum-Satzes zum Hauptsatz. Uti steht mit Ablativ.

quem = aliquem (nach si fällt ali- weg)

Cum ist hier eine Präposi-tion.

Comes muss hier Begleiterin heißen, da muliercula (f.!) als Adjektiv darauf bezogen ist.

Invicem Ascyrtos iniecit contemplationem **super** umeros (rustici emptoris), ac subito exanimatus conticuit.

!

 Super steht mit Akkusativ.

Ac ne ipse quidem **sine** (aliquo motu) hominem conspexi, nam videbatur ille mihi esse, qui tunicam in solitudine invenerat.

Sine steht mit Ablativ.

qui ... invenerat: Relativsatz

Plane is ipse erat. Sed **cum** Ascyrtos timeret fidem oculorum, **ne** **quid** temere faceret, prius tanquam emptor propius accessit detraxitque umeris laciniam et diligentius temptavit.

Achten Sie auf die GZ des cum-Satzes zum Hauptsatz.

quid = aliquid

Achten Sie in der deutschen Übersetzung darauf, dass vor dem mit ne eingeleiteten Nebensatz ein Teil des Hauptsatzes stehen sollte.

Übersetzung:

Wir kamen, als der Tag sich schon neigte, zum Marktplatz, auf dem wir eine Menge von Waren (*wörtlich*: käuflicher Sachen) bemerkten, die freilich nicht wertvoll waren, deren fragwürdige Zuverlässigkeit das Dunkel der (*ergänzen Sie*: Abend-)Zeit aber sehr leicht verdeckte. Da auch wir selbst den geraubten (*eigentlich liegt ein Pleonasmus vor*: den durch einen Raubzug geraubten) Mantel mitgebracht hatten, begannen wir uns dieser sehr günstigen Gelegenheit zu bedienen und in einem bestimmten Winkel den äußersten Zipfel zu schwingen, in der Hoffnung, dass vielleicht (*wörtlich*: ob vielleicht) der Glanz des Kleidungsstückes irgendeinen Käufer anlocken könnte. Ohne lange zu zögern, kam ein bestimmter mir (*wörtlich*: meinen Augen) vertrauter Bauer mit einer weiblichen Begleitung näher heran und begann den Mantel recht genau zu betrachten. Ascyrtos warf seinerseits (*wörtlich*: wechselweise) einen Blick auf die Schultern des kaufwilligen Bauern und verstummte plötzlich (*ergänzen Sie*: ganz) aus der Fassung gebracht. Auch ich selbst sah den Mann mit einiger Erregung (*wörtlich*: Nicht einmal ich selbst sah ... ohne Erregung) an, denn jener schien mir derjenige zu sein, der in der Einsamkeit das Hemd gefunden hatte. Ganz bestimmt war er es! Da aber Ascyrtos der Zuverlässigkeit seiner Augen misstraute, trat er, um nicht vorschnell zu handeln, wie ein Käufer näher heran, zog einen Zipfel von den Schultern und prüfte ihn recht genau.

Text b

- g • Ein Participium coniunctum liegt bei *vendentis* (Z. 3) vor (substantiviert gebraucht).
- *Depositum* (Z. 3) ist ein Substantiv, das aus einer PPP-Form entstanden ist.

! _____
vendentis = PPA im Gen. Sg.

Inviolatus und *intactis* hingegen sind wie Adjektive gebrauchte PPP-Formen.

h O lusum fortunae mirabilem!
 Nam adhuc ne suturae quidem attulerat rusticus (curiosas manus), sed tanquam mendici spolium etiam fastidiose venditabat.
 Ascylos postquam depositum esse inviolatum vidit et personam vendentis contemptam, seduxit me paululum a turba et:

tanquam = *tamquam*
fastidiose = Adverb

Beachten Sie, dass *postquam* im Lateinischen mit Perfekt steht.

depositum und *personam* = Akkusative zu dem mit *vidit* eingeleiteten Acl.
inviolatum esse und *contemptam (esse)* = Infinitive

„Scis“, inquit, „frater, rediisse ad nos thesaurum, de quo querebar?“

thesaurum = Akkusativ zu dem mit *scis* eingeleiteten Acl, *rediisse* = Infinitiv
queri (de): Deponens

Illa est tunicula adhuc ut apparet, (intactis aureis) plena.

ut + Indikativ!
Plena bezieht sich auf *tunicula* und steht mit Ablativ.

Quid ergo facimus aut (quo iure) (rem nostram) vindicamus?“ (...)

quid und *quo*: Interrogativpronomina

Übersetzung:

Was für ein sonderbares Spiel des Schicksals! Denn noch hatte der Bauer seine neugierigen Hände nicht (einmal) an die Naht gelegt, sondern (*ergänzen Sie*: versuchte), das Hemd sogar wie die Beute eines Bettlers voller Widerwillen zu verkaufen. Nachdem Ascylos gesehen hatte, dass die Ablage (*wörtlich*: das Abgelegte) unversehrt und die Person des Verkäufers eine ärmliche war, führte er mich ein wenig von der Menge weg und sagte: „Weißt du, Bruder, dass der Schatz, von dem ich dir vorklagte, zu uns zurückgekehrt ist? Das ist das Hemdchen, das, wie es scheint, noch mit den unberührten Goldstücken gefüllt ist. Was also tun wir oder mit welchem Recht beanspruchen wir unser Eigentum (für uns)?“

Text c

- i *vel* → sogar (steigernd)
addicere → verkaufen

j

A	B	C
2	5	6

- k **Contra** Ascylos: „**Quis**“ aiebat, „(hoc loco) nos novit aut **quis** habebit **dicentibus** fidem? Mihi plane placet emere, **quamvis** nostrum sit,

quod agnoscimus, et (parvo aere) recuperare thesaurum **potius**, **quam** in (ambiguam litem) descendere.“

Sed **praeter** (unum dipondium) nihil ad manum erat.

Itaque **ne** interim praeda discederet, vel minoris pallium addicere **placuit**, **ut** pretium maioris compendii **leviorem** faceret **iacturam**.

Cum primum ergo explicuimus mercem, mulier

(operto capite), quae **cum** rustico steterat, inspectis diligentius signis iniecit **utramque** laciniae **manum** magnaue vociferatione latrones tenere clamavit.

Contra nos **perturbati**, **ne** videremur nihil agere, et ipsi **scissam** et **sordidam** tenere coepimus **tunicam** atque (eadem invidia) proclamare nostra

esse spolia, **quae** illi **possiderent**.



In Verbindung mit *minoris* und entsprechend dem Kontext ist „verkaufen“ die passendste Übersetzung.

contra: hier: Adverb
Quis: Interrogativpronomen
hoc loco: Abl. loci
dicentibus: Ergänzen Sie *nobis*.

quod agnoscimus: Relativsatz

Quam ist mit *potius* zu verbinden.

Praeter steht mit Akkusativ.

placuit: Ergänzen Sie *nobis*.
Leviorem bezieht sich auf *iacturam*.

Cum primum (= sobald als) zieht im Lateinischen das Perfekt nach sich.

inspectis ... signis: Lösen Sie den Abl. abs. aktivisch und mit Beiordnung auf.

Utramque bezieht sich auf *manum*.

perturbati: PPP, bezogen auf *nos*

Scissam und *sordidam* beziehen sich auf *tunicam*.

Der Konjunktiv (*possiderent*) erklärt sich durch die, wenn auch kurze, indirekte Rede.

Sed (nullo genere) par erat causa, et cociones, qui
 ad clamorem confluxerant, nostram scilicet de
 more ridebant invidiam (...).

! _____
 nullo genere: Abl. modi
 Nostram bezieht sich auf
 invidiam.

Übersetzung:

Ascylytos dagegen sagte: „Wer kennt uns an diesem Ort oder wer wird uns Glauben schenken, wenn wir etwas sagen? Mir scheint es auf alle Fälle gut, (ergänzen Sie: das Hemd) zu kaufen, auch wenn das, was wir wiedererkennen, uns gehört, und lieber für eine geringe Summe unseren Schatz wiederzugewinnen, als uns auf einen zweifelhaften Rechtsstreit einzulassen.“ Aber außer einem einzigen Zwei-As-Stück hatten wir nichts bei der Hand. Damit die Beute daher nicht inzwischen verschwinde, beschlossen wir, den Mantel sogar für einen geringeren Preis zu verkaufen, damit der größere Gewinn (*wörtlich*: der Wert eines größeren Gewinnes) den Verlust leichter mache. Als wir also die Ware ausgebreitet hatten, betrachtete die Frau, die bei dem Bauern gestanden war, mit bedecktem Haupt genauer ihre Merkmale, legte beide Hände auf das Gewand und brüllte mit lautem Geschrei, man solle die Diebe halten (*wörtlich*: die Diebe zu halten). Wir dagegen waren bestürzt und begannen, damit es nicht so schien, als täten wir nichts, selbst das zerrissene und schmutzige Hemd festzuhalten und mit gleicher Empörung zu schreien, das Kleidungsstück (*auch*: die Beute) in ihrem Besitz (*wörtlich*: das sie besäßen) gehöre uns. Aber der Rechtshandel (*wörtlich*: die Rechtssache) war keineswegs ebenbürtig und die Makler, die auf das Geschrei hin zusammengelaufen waren, lachten, wie es freilich ihrer Art entspricht, über unsere Empörung (...).

Text d



- l *risum discutere* → wörtlich: ein Lachen verjagen;
freier: ein Lachen unterdrücken
querelam inspicere → wörtlich: eine Beschwerde
untersuchen; freier: sich der Streitsache
annehmen

m Textstelle			
<i>silentio facto</i> (Z. 1)	<input checked="" type="checkbox"/> Abl. abs.	<input type="checkbox"/> Abl. modi	<input type="checkbox"/> PC
<i>reddant</i> (Z. 2)	<input type="checkbox"/> Deliberativ	<input checked="" type="checkbox"/> Jussiv	<input type="checkbox"/> Irrealis
<i>metu criminis</i> (Z. 9)	<input type="checkbox"/> Gen. partitivus	<input checked="" type="checkbox"/> Gen. obiectivus	<input type="checkbox"/> Gen. pretii
<i>Indignatus ... rusticus</i> (Z. 10)	<input type="checkbox"/> Abl. abs.	<input type="checkbox"/> Gerundium	<input checked="" type="checkbox"/> PC
<i>exhibendum</i> (Z. 10)	<input type="checkbox"/> Adjektiv	<input type="checkbox"/> Gerundium	<input checked="" type="checkbox"/> Gerundiv

- n Es liegt eine indirekte Rede (Oratio obliqua) vor.

- o (...) *Hinc Ascyrtos bene risum discussit, qui silentio facto: „Videmus“, inquit, „suam cuique rem esse carissimam;*

silentio ... facto: Abl. abs.
suam rem = Akkusativ zu dem mit *Videmus* eingeleiteten Acl, (*carissimam*) *esse* = Infinitiv

reddant nobis (tunicam nostram) et (pallium suum) recipiant.“

reddant und *recipiant:* Jussiv

Etsi rustico mulierique placebat permutatio, advocati tamen iam nocturni, qui

volebant pallium lucri facere, flagitabant, uti apud se utraque deponerentur ac (postero die)

uti = ut (+ Konjunktiv)

iudex querelam inspiceret. Neque enim res tantum, quae viderentur in controversiam esse, sed longe aliud quaeri, quod in (utraque parte) scilicet latrocinii suspicio haberetur. (...)

postero die: Abl. temporis auf die Frage „Wann?“

Apparebat nihil aliud quaeri nisi ut semel
deposita vestis inter praedones strangularetur,
et nos metu criminis non veniremus ad
constitutum.

(...) (Utriusque partis) votum casus adiuvit.

Indignatus enim rusticus, quod nos centonem
exhibendum postularem, misit in faciem

Ascylyti tunicam et liberatos querela iussit

pallium deponere, quod solum litem faciebat,
et recuperato, ut putabamus, thesauro in

deversorium praecipites abimus, praeclusisque
foribus ridere acumen non minus cocionum
quam calumniantium coepimus, quod nobis
(ingenti calliditate) pecuniam reddidissent. (...)



nihil aliud = Akkusativ zu dem mit *Apparebat* eingeleiteten Acl, *quaeri* = Infinitiv Präsens Passiv
criminis: Gen. obiectivus, abhängig von *metu*

Adiuvere zieht den Akkusativ nach sich.

quod ... postularemus: Kausalsatz, abhängig von dem Partizip *indignatus*; der Konjunktiv erklärt sich aus der inneren Abhängigkeit von *indignatus* und ist im Deutschen nicht zu berücksichtigen.

exhibendum: Ergänzen Sie esse; prädikatives Gerundiv

Liberatos zieht einen Ablativ nach sich.

quod ...: Relativsatz

recuperato thesauro: Abl. abs.

praeclusis foribus: Abl. abs. *cocionum* und *calumniantium*: Genitivobjekte zu *acumen*

quod ... reddidissent: Kausalsatz

Der Konjunktiv erklärt sich aus der inneren Abhängigkeit und ist im Deutschen nicht zu berücksichtigen.

Übersetzung:

Hierauf unterdrückte Ascylytos gut das Lachen und nachdem Stille eingetreten war, sagte er (*wörtlich*: der, nachdem ... , sagte): „Wir sehen, dass jedem seine Sache am liebsten ist; sie sollen uns (also) unser Hemd zurückgeben und (*ergänzen Sie*: dafür) ihren Mantel bekommen.“ Auch wenn dem Bauern und seiner Frau der Tausch gefiel, forderten dennoch die Winkeladvokaten, die aus dem Mantel einen Gewinn machen wollten, dass beides bei

ihnen hinterlegt werde und sich ein Richter am folgenden Tag der Streitsache annehmen solle (*wörtlich*: die Streitsache betrachten solle). Denn nicht nur die Dinge, die Streit auszulösen schienen, würden untersucht, sondern etwas ganz anderes, (nämlich) dass auf beiden Seiten der Verdacht auf einen Diebstahl bestehe. (...) Es war offensichtlich, dass man nichts anderes wollte, als dass das einmal hinterlegte Gewand unter den Räubern aufgeteilt werde und dass wir aus Furcht vor einer Anklage nicht zum angesetzten Prozess erscheinen würden. (...) Der Zufall verhalf jeder der Parteien zu dem Gewünschten (*wörtlich*: Der Zufall unterstützte den Wunsch beider Parteien). Der Bauer warf nämlich, weil er empört war, dass wir die Herausgabe des Mantels forderten (*wörtlich*: dass wir forderten, dass der Mantel herausgegeben werden müsse), Ascyltos das Hemd ins Gesicht (*wörtlich*: das Hemd in das Gesicht des Ascyltos) und ordnete an, wir sollten, befreit von der (An-)Klage, den Mantel hinterlegen, der den einzigen Streitpunkt ausmachte. Da wir, wie wir glaubten, unseren Schatz wiedergewonnen hatten, liefen wir schleunigst in unsere Herberge und nachdem wir die Tür verriegelt hatten, begannen wir über den Scharfsinn der Makler nicht weniger zu lachen als über den unserer Ankläger, weil sie uns in ihrer gewaltigen Schlaueit das Geld zurückgegeben hatten.



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH ist urheberrechtlich international geschützt. Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung des Rechteinhabers in irgendeiner Form verwertet werden.

STARK